

DIE LINKE.

Die PARTEI

Stadtratsfraktion München

An den Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt München
Herrn Dieter Reiter
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München

München, 18. Mai 2021

Nutzung ehemaliges Branntweinmonopol-Gelände

Antrag

Die Landeshauptstadt wird beauftragt, die westlich des Leuchtenbergrings gelegene Fläche der ehemaligen Bundesmonopolverwaltung für Branntwein anzukaufen mit der Zielsetzung einer zukünftigen Nutzung für Kreativ- und Künstlerinnenflächen.

Begründung

Die Begründung hierfür steht eigentlich schon in meinem Antrag vom 10.12.2020. Der Stadt fehlen nicht nur Schulen, es fehlen auch Flächen für Künstlerinnen, Ateliers, Subkultur. Der größte Teil des Geländes (östlich des Leuchtenbergrings) kann nach Erwerb weiterhin für Verwaltung & Schulen genutzt werden. Das westlich des Leuchtenbergrings gelegene Areal (das kleinere Kuchenstück sozusagen) wird in selbstverwalteter Nutzung an Künstlerinnen ausgeschrieben und leistet so in dem gewerblich geprägten Stadtteil wichtige Vernetzungs- und Kulturarbeit. Das Gebäude, die sogenannte „Pagode“ muss erhalten bleiben.

Initiative:

Stadträtin Marie Burneleit

Gezeichnet:
Stadtrat Stefan Jagel
Stadträtin Brigitte Wolf
Stadtrat Thomas Lechner

Stadtratsfraktion

DIE LINKE. / Die PARTEI

dielinke-diepartei@muenchen.de

Telefon: 089/233-25 235

Rathaus, 80331 München

Dieser Antrag ist im Generischen Femininum formuliert: es gelten grammatisch feminine Personenbezeichnungen gleichermaßen für Personen weiblichen, nicht-binärem und männlichen Geschlechts. Dieser Antrag entspricht im Rahmen der sozialen, ökologischen und ökonomischen Nachhaltigkeit den Sustainable Development Goal (SDGs) 11.



Foto Robert Müller

Stadtratsfraktion

DIE LINKE. / Die PARTEI

dielinke-diepartei@muenchen.de

Telefon: 089/233-25 235

Rathaus, 80331 München